

II-3265 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1642/15

1978 -02- 03

A N F R A G E

der Abgeordneten Dipl.Ing. Riegler, Dipl.Ing. Dr. Leitner
und Genossen

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend offensichtlich unrichtige Beantwortung
einer parlamentarischen Anfrage.

In der letzten Zeit mehren sich die Fälle, daß
sozialistische Minister das durch die österreichische
Bundesverfassung garantierte Fragerecht der Abge-
ordneten gegenüber der Regierung durch augenscheinlich
falsche oder anmaßende Antworten verletzen.

Die Abgeordneten Dipl.Ing. Riegler, Dr. Leitner
und Genossen haben in einer Anfrage vom 4. November
1977 (1444/J) u. a. die Frage gestellt :

Welche Kriterien mangeln dem Büro für Grundsatzfragen
und Koordination, daß es sich dabei Ihrer Meinung
nach um keine Abteilung handelt ?

Es drängt sich der Verdacht auf, daß Bundesminister
Dipl.Ing. Haiden die Organisation des Bundesministeriums
für Land- und Forstwirtschaft nur deshalb mit der Ein-
richtung eines Büros umgehen will, weil das Ausschreibungs-
gesetz für ein solches "Büro" nicht gilt, obwohl tat-
sächlich alle Merkmale einer Abteilung vorliegen.

In der Anfragebeantwortung vom 23. 12. 1977 (1434/AB)
teilt der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
auf die oben angeführte Frage folgendes mit :

Das Büro für Grundsatzfragen hat im Gegensatz zu Ab-
teilungen vor allem Koordinationsaufgaben und Mit-
wirkungsrechte.

Daß diese Antwort unrichtig ist, läßt sich aus dem
Amtskalender ohneweiteres ersehen. Aus der

- 2 -

Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft geht hervor, daß Abteilungen in 52 Fällen Mitwirkungs- und in 15 Fällen Koordinationskompetenzen haben !

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Kriterien mangeln dem Büro für Grundsatzfragen und Koordination tatsächlich, daß es sich dabei Ihrer Meinung nach um keine Abteilung handelt ?

- 2) Wie rechtfertigen Sie Ihre offensichtlich unrichtige Antwort zur Frage 3) der parlamentarischen Anfrage der Abgeordneten Dipl.Ing. Riegler, Dr. Leitner und Genossen vom 4. 11. 1977, nachdem aus der Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft eindeutig hervorgeht, daß von den meisten Abteilungen Koordinations- und Mitwirkungskompetenzen wahrgenommen werden.